



INKIJU

**Interdisziplinäres Netzwerk
für Kinder und Jugendliche
Hinterbrühl**

JAHRESPROGRAMM 2022

INKIJU – INTERDISZIPLINÄRES NETZWERK FÜR KINDER UND JUGENDLICHE HINTERBRÜHL

IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Liebe Interessent:innen!

Wir freuen uns Ihnen im Jahr 2022 ein sehr feines und lebendiges Programm anbieten zu können. Corona hat uns immer noch fest im Griff, wir hoffen jedoch, dass in diesem Jahr die Seminare wie geplant stattfinden können. Wie Sie bereits aus dem Jahr 2021 wissen, ist uns eine physische Anwesenheit wichtig, um den direkten Austausch zu fördern. Unsere Erfahrungen zeigen jedoch, dass Veranstaltungen via Internet auch einige Vorteile haben. Ein Austausch zwischen Interessierten ist damit auch über weite Entfernungen möglich, der uns sonst entgangen wären. So haben wir uns entschlossen nicht nur Seminare in Präsenz anzubieten, sondern auch über das Internet.

Nach der erfolgreichen Balint Supervisionsgruppe aus dem letzten Jahr möchte ich Ihnen dieses Jahr eine OPD-KJ Supervisionsgruppe über Zoom ans Herz legen. Begleitend dazu können auch die OPD-KJ Kurse (in Präsenz) gebucht werden. Auf Grund der großen Erfolge und Rückmeldungen möchten wir einen neuen Kinderschutzlehrgang anbieten und auch die wiederkehrenden Zauberlehrgänge.

In den Kinder- und Jugendpsychiatrischen Nachmittagen, wie „Transkulturelle Traumata“ und „Einsatz von Skills zur Spannungs- und Emotionsmodulation“, stellen wir Inhalte zur Verfügung, die uns derzeit besonders wichtig erscheinen und an einem Nachmittag präsentiert werden können. Falls Sie etwas mehr Zeit, Freitag und Samstag, zu Verfügung haben können wir eine intensivere Auseinandersetzung mit „Jung – gestört – gefährlich“, „Milieuthérapeutisch“ und „Geschwisterdynamik“ empfehlen.

Leider konnten wir die Seminare „Aus der Kinderstube der KJP“ und „Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern“ im Jahr 2021 wegen der Corona Situation nicht abhalten, freuen uns aber, sie abermals anbieten zu können.

INKiJu-mobil – die maßgeschneiderte Fortbildung für Ihre Organisation richtet sich an all jene Teams und Institutionen mit speziellen Fragestellungen, die in diesem Jahresprogramm nicht abgebildet werden konnten.

Wir hoffen, dass Sie sich von unseren Angeboten angesprochen fühlen, und freuen uns darauf, Sie 2022 bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße,
Dr. David Koller
Obmann von INKiJu

HINWEIS ZUR COVID-LAGE:

Unser grundsätzliches Ziel bleibt, alle angebotenen Veranstaltungen in Präsenz stattfinden zu lassen, sofern das die Maßnahmen der Regierung oder die Vorgaben der Standortverwaltung für die von uns genutzten Räumlichkeiten zulassen.

Ist das nicht möglich, werden wir wie bereits gewohnt automatisch auf Webinare bzw. online Schulungen umstellen, Ihre Anmeldungen gelten aber natürlich unverändert.

Seminare, die nur in Präsenz veranstaltet werden können (Squiggle und Zaubern), würden in einem solchen Fall verschoben und sind im Programm gesondert gekennzeichnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

INHALT

SEMINARE

26. März 2022	Aus der Kinderstube der KJP Leitung: Dr. Thomas ELSTNER	4
22. / 23. April 2022	„Geschwisterdynamik“ Leitung: Dr. ⁱⁿ Dina GHANIM	5
6. / 7. Mai 2022	„Jung – gestört – gefährlich“ Leitung: Mag. Mag. Dr. Martin KITZBERGER	6
24. / 25. Juni 2022	Das Squiggle-Spiel in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern Leitung: Prof. Dr. Michael GÜNTER Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt	7
3. Dezember 2022 ZOOM	„Milieuthérapeutisch...“ Das pädagogisch-therapeutische Milieu Leitung: Dr. ⁱⁿ Silke B.GAHLEITNER	8

KINDERPSYCHIATRISCHE NACHMITTAGE

16. September 2022	Einsatz von Skills zur Spannungs- und Emotionsmodulation Leitung: Mag. Burkhard DAFERT	9
4. November 2022	Transkulturalität, Kontextsensibilität und Trauma Leitung: Dr. ⁱⁿ Mag. ^a Dina WEINDL	10

LEHRGÄNGE

März 2022 – März 2023	Lehrgang Kinderschutzarbeit Lehrgangsleitung: Mag. ^a Danielle ARN-STIEGER, Mag. ^a Susanne GEISLER	11
Februar – Dez. 2022	Zaubern 1, 2, 3 und 4 Leitung: Annalisa NEUMEYER	12
1. / 2. April 2022	Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-KJ-2, Grundkurs Leitung: OA Dr. David KOLLER, Mag. ^a Karin ZAJEC	16
29. / 30. April 2022	Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-KJ-2, Aufbaukurs 1 Leitung: Dr. med. Oliver BILKE- HENTSCH	16
18. / 19. November 2022	Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik OPD-KJ-2, Aufbaukurs 2 Leitung: Univ. Prof. Dr. ⁱⁿ Inge SEIFFGE-KRENKE	16
2. März, 27. April. Ët 1. Juni 2022 ZOOM	Supervisionsgruppe OPD Leitung: OA Dr. David KOLLER, Mag. ^a Karin ZAJEC	18

SEMINAR

AUS DER KINDERSTUBE DER KJP

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Verständnis gewinnen für Zusammenhänge zwischen Auffälligkeiten in der frühen Kindheit und späteren psychische Störungen

INHALT

Nachdenken über Kontinuität und Diskontinuität psychischer Störungen im Lebensverlauf, klinische Auseinandersetzung mit Störungsbildern im 2. Lebensjahr, davon abgeleitet Präventionsstrategien für Familien und Kleinkinder „at risk“

METHODE

Impulsreferate, Videobeispiele, Diskussion in der Gruppe

KOSTEN

EUR 190,- pro Person.

Konto: INKijU 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

SBZ Hinterbrühl, Computergestützter Seminarraum

abhängig von den Vorgaben der Gesundheitsbehörde alternativ via ZOOM

SEMINARLEITUNG

■ Dr. Thomas ELSTNER

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und psychotherapeutische Medizin,
Psychotherapeut (Psychoanalyse)

SEMINAR

„GESCHWISTERDYNAMIK“ WIE ARBEITEN WIR MIT IHR UND WIE WIRKT SIE IN UNS

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten aus dem psychosozialen Bereich, Psycholog*innen, Ärzt*innen, Sozialpädagog*innen, Krankenpfleger*innen und Psychotherapeut*innen mit Bereitschaft zur Selbstreflexion

ZIELE

Auseinandersetzung mit der Geschwisterdynamik zum Einen in Bezug auf unsere Patient*innen und zum Anderen auf persönlicher Ebene um den eigenen Zugang und wie sich dieser auf unsere Arbeit auswirkt zu beleuchten

INHALT

Theoretischer Input, Selbsterfahrung, Fallbesprechungen, eigene Fälle sind willkommen!

METHODE

Vortrag, Diskussion, praktisches Arbeiten an Fallbeispielen, Reflexion

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

SEMINARLEITUNG

■ Dr.ⁱⁿ med. univ. Dina GHANIM

Oberärztin, Leiterin der Jugendstation der Abteilung Kinder- und Jugendpsychiatrie KJPP
Hinterbrühl, Psychotherapeutin

SEMINAR

„JUNG – GESTÖRT – GEFÄHRLICH“

ZIELGRUPPE

Offen für alle am Thema Interessierten

ZIELE

Grundlagenwissen und Konzepte zu psychischen Störungen in Zusammenhang mit Fremdgefährlichkeit von jungen Menschen

INHALT

Die Risikoeinschätzung und das Gefährlichkeitsmanagement dieser Klientel, die Möglichkeiten von Prävention, Behandlung bzw. Therapiemöglichkeiten, Betreuung sowie Ansätze bezüglich Kontrolle werden Thema sein; ebenso Inputs und Grundlagen zum Maßnahmenvollzug, auch was Jugendliche betrifft.

Das Ziel ist immer die Verhinderung von gefährlichen Übergriffen auf andere, die Vermeidung von Gewalt. Das deliktfreie Lebensmanagement junger (potentieller) Gefährdeter*innen oder Täter*innen ist das Ziel.

Eigene Fälle einzubringen ist sehr willkommen, um so klienten- bzw. patientenzentrierte sowie gefährlichkeitsorientierte Lösungen zu erörtern und zu besprechen.

METHODE

Impulsvortrag, Fallbesprechungen, Diskussion

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Mag. Mag. Dr. Martin KITZBERGER

Humanwissenschaftler, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Philosoph, Leiter der Justizanstalt Asten, Lehrbeauftragter Strafvollzugsakademie, Lektor für Rechtspsychologie auf der JKU in Linz, Lektor für Forensische Psychologie an der SFU in Wien

SEMINAR

DAS SQUIGGLE-SPIEL IN DER PSYCHOTHERAPEUTISCHEN ARBEIT MIT KINDERN

ZIELGRUPPE

Kolleginnen und Kollegen, die psychotherapeutisch mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und zumindest psychoanalytische Grundkenntnisse haben

ZIELE

Vermittlung der Technik der Arbeit mit dem Squigglespiel

INHALT

Theorie und Praxis des Squigglespiels, ausgewählte Aspekte der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen entlang der thematischen Interessen der Teilnehmer (z.B. Trauma, Störung des Sozialverhaltens/ADHS, Depression, Psychose etc.)

METHODE

Vorträge und Diskussion, Diskussion und Supervision eigener Squiggle-Interviews der Teilnehmer*innen, praktische Übung

KOSTEN

EUR 270,- pro Person

Konto: INKJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Baden-Mödling Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

Dieses Seminar findet nur als Präsenzveranstaltung statt. Wenn dies aufgrund von Maßnahmen der Regierung nicht möglich ist, wird das Seminar voraussichtlich auf den Herbst verschoben.

SEMINARLEITUNG

■ Prof. Dr. Michael GÜNTER

FA für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalytiker für Erwachsene, Jugendliche und Kinder (DPV/IPA), Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Klinikum Stuttgart

SEMINAR

„MILIEUTHERAPEUTISCH...“

Das pädagogisch-therapeutische Milieu

ZIELGRUPPE

Fachkräfte stationärer Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

ZIELE

Seit einigen Jahren haben traumapädagogische Konzepte an Verbreitung gewonnen, mit denen SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen – durch spezifische Fort- und Weiterbildungen einerseits und durch die Schaffung tragfähiger Strukturen in den Institutionen andererseits – bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe unterstützt werden sollen. Das Seminar führt in traumapädagogische Arbeit in stationären Settings ein.

INHALT

Der Workshop gibt – anhand aktueller Forschungsergebnisse – Einblicke in die Bedeutung traumapädagogischer Konzepte für die Versorgung traumabetroffener Kinder, Jugendlicher und Erwachsener und fokussiert sich dabei insbesondere auf das zentrale Thema Bindung, Beziehung und Einbettung. Die Teilnehmenden erfahren eine Einführung in diese Konzepte und werden so für Traumata, deren Auswirkungen und Unterstützungsmöglichkeiten sensibilisiert. Außerdem erhalten sie über das empirische Material Einblick in Wissensbestände und Kompetenzen für den sozialpädagogischen Alltag in stationären Settings.

METHODE

Vortrag, Diskussion und Filmmaterial

KOSTEN

EUR 160,- pro Person

Konto: INK iJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

via ZOOM

SEMINARLEITUNG

■ Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ phil. habil. Silke Birgitta GAHLEITNER

Professur für Klinische Psychologie und Sozialarbeit, Arbeitsbereich: Psychosoziale Diagnostik und Intervention, Leitung des Masterstudiengangs: „Soziale Arbeit: Klinische Sozialarbeit“

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

EINSATZ VON SKILLS ZUR SPANNUNGS- UND EMOTIONSMODULATION

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Sozialpädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Die TeilnehmerInnen sollen KlientInnen mittels Einsatzes von Stresstoleranz- und Emotionsmodulationsskills durch Krisen coachen können.

INHALT

Es werden Stresstoleranzskills, antissoziative Skills und Skills aus dem Bereich der Emotionsmodulation vorgestellt und deren praktische Anwendung an Fallbeispielen erklärt.

METHODE

Vortrag, Gruppenarbeit, Rollenspiel

KOSTEN

EUR 80,- pro Person.

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Mag. Burkhard DAFERT

Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (VT), Skillstrainer

KINDERPSYCHIATRISCHER NACHMITTAG

TRANSKULTURALITÄT, KONTEXTSENSIBILITÄT UND TRAUMA

ZIELGRUPPE

Alle am Thema Interessierten, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Pflegepersonal, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen

ZIELE

Sensibilisierung und Auseinandersetzung mit Aspekten der transkulturellen, kontextsensiblen psychosozialen Arbeit und Trauma

INHALT

- erste (theoretische) Auseinandersetzung mit diesen Begrifflichkeiten
- warum die Wissenschaft dabei auch eine Rolle spielt und
- mögliche Implikationen für den beruflichen Alltag
- Warum geht mich das etwas an?

METHODE

Vortrag, Kleingruppenarbeiten, Diskussion

KOSTEN

EUR 80,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGsort

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

■ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Dina WEINDL

Klinische und Gesundheitspsychologin, Universitätslektorin

LEHRGANG KINDERSCHUTZARBEIT

ZIELGRUPPE

Mitglieder von Kinderschutzgruppen, Ärzt*innen und Pfleger*innen, die an diesem Thema interessiert sind. Mitarbeiter*innen von Kinderschutzeinrichtungen, sowie von sozialpädagogischen Einrichtungen, den Frühe Hilfen, Hebammen, Familien- und mobile Frühförderung, Schulleitungen, Heilstättenlehrer*innen, Beratungslehrer*innen

ZIELE

- Vermittlung theoretischer Kenntnisse zu Formen und Ursachen von Kindesmisshandlung, sexueller Misshandlung und Vernachlässigung
- Praktische Anwendung von Interventionsstrategien und Hilfestellungen

INHALTE

- Einführung in das Thema Kinderschutz: Ursachen, Hintergründe und Erscheinungsformen von Gewalt, Hilfeplanung und Handlungsstrategien für Verdachtsfälle
- Medizinische und psychologische Grundlagen für die Diagnostik von psychischer, physischer und sexueller Gewalt
- Ursachen und Erscheinungsformen von Gewalt
- Hilfeplanung und Handlungsstrategien bei Verdachtsfällen
- Psychologische und medizinische Grundlagen für die Diagnostik
- Von physischer, psychischer und sexueller Gewalt
- Kindeswohl zwischen Gefahr und Sicherheit – die Perspektive der Sozialarbeit Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe
- Umgang mit betroffenen Kindern und Familien: Gesprächsführung mit Kindern und Eltern
- Folgen von Gewalt aus kinderpsychiatrischer & – therapeutischer Sicht
- Internet und neue Medien – ihre Bedeutung im Rahmen des Kinderschutzes
- Präventionsstrategien – Prävention und Interventionen in Schulen und Kindergärten Praktisch!
- Situation der „Helfer“
- Rituelle Gewalt an Kindern – Ritualisierte Gewalt gegen Kinder

METHODE

Vorträge, Gruppenarbeit, Fallarbeit

KURSZEITEN

Insgesamt 8 Donnerstage, jeweils 9.00 – 17.00 Uhr,

Daten: 24.3.2022, 21.4.2022, 2.6.2022, 29.9.2022, 20.10.2022, 24.11.2022, 12.1.2023, 9.3.2023

VERANSTALTUNGSORT

Voraussichtlich Sozialpädagogisches Betreuungszentrum Hinterbrühl, Seminarraum
Urlaubskreuzstraße 15, 2371 Hinterbrühl (Änderungen möglich)

KOSTEN

EUR 890,-

Der Teilnahmebeitrag ist auf das Konto INKIJU, Raiffeisenkasse,

IBAN: AT08 3225 0003 0111 2200 zu überweisen. Seminartitel und Name angeben.

Die Anmeldung ist mit Eingang der Teilnahmegebühr gültig. Bei einem Rücktritt bis 3 Wochen vor Beginn des Lehrganges behalten wir eine Bearbeitungsgebühr von € 20,- ein, danach ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen (eine Ersatzperson kann schriftlich genannt werden).

Der Lehrgang wird im Rahmen der Fortbildung der Ärzt*innen und der Klinischen- und Gesundheitspsycholog*innen eingereicht.

LEHRGANGSLEITUNG

- Mag. Danielle ARN-STIEGER, Mag. Susanne GEISLER

AUSKÜNFTE / KONTAKT

Zur Organisation: susanne.geisler@moedling.lknoe.at, Tel. +43 2236/9004-27707, www.inkiju.at

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN I – „MANCHMAL MÜSSTE MAN ZAUBERN KÖNNEN!“

Therapeutisches Zaubern® – Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

ZIELGRUPPE

Psychotherapeut*innen, Psycholog*innen, Ärzt*innen, Sozialpädagog*innen und Pflegepersonal

ZIELE

Zauberei und Magie faszinieren den Menschen seit Anbeginn der Geschichte. Das erlaubte Spiel mit Illusionen übt auf viele Menschen einen großen Reiz aus: es ermöglicht, positiv im Mittelpunkt zu stehen. Therapeutisch eingesetzt ist Zaubern deshalb ein faszinierendes Medium, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Kontakt zu kommen und in magischer Atmosphäre leichter Lösungsprozesse in Gang zu setzen und damit psychische Symptome und Probleme zu behandeln.

INHALT

- Möglichkeiten und Bedeutung des Zauberns in verschiedenen therapeutischen Arbeitsfeldern
- Einsatzmöglichkeiten des Zauberns bei psychischen Erkrankungen und Problemen
- Erlernen vieler wirkungsvoller Zauberkunststücke
- Erlernen der Präsentation und des Aufbaus einer magischen Atmosphäre
- Zauberkunststücke mit lösungsorientierten Metaphern und Geschichten
- Zauberverfahren neue Kommunikationsmöglichkeiten für festgefahrene Beziehungen
- Zaubern speziell in der Therapie mit hyperaktiven Kindern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zaubergruppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion

KOSTEN

EUR 340,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 660,- pro Person

Buchung des gesamten Lehrgangs Zauberseminar I – IV: EUR 1.300,- pro Person

Konto: INK iJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN II – „THERAPEUTISCHES ZAUBERN®... UND NOCH EIN BISSCHEN MEHR“

ZIELGRUPPE

Zaubern II ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die am Zauberkurs I teilgenommen haben, und die noch mehr vom Zauber des therapeutischen Zauberns® in ihre Praxis holen, noch intensiver in die fantastische Welt des Zauberns und der Magie eintauchen und noch mehr geeignete Kunststücke für ihren speziellen Arbeitsbereich erlernen möchten.

ZIELE

Zaubern II soll den künftigen Zauberlehrlingen mehr Sicherheit und Routine vermitteln, damit sie das Medium Zaubern spontan und spielerisch bei Groß und Klein in ihrem therapeutischen Alltag einsetzen können.

INHALT

- Erlernen von weiteren therapeutischen Zauberkunststücken
- Verbesserung der Präsentationstechnik
- Erfinden von kleinen Zaubergeschichten für Ihren gezielten Arbeitsbereich
- Entwickeln von Zauberworten und therapeutischen Metaphern
- Inspirationen zur Durchführung von Eltern-Kind-Zaubergruppen bei gestörter Eltern-Kind-Interaktion
- Fallarbeit

KOSTEN

EUR 340,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar I und II: EUR 660,- pro Person

Buchung des gesamten Lehrgangs Zauberseminar I – IV: EUR 1.300,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®.

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN III – „ZAUBERHAFTES ARBEITEN IN ZAUBERHAFTER PRAXIS“

Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.

ZIELGRUPPE

Zaubern III ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberkursen I und II teilgenommen haben.

ZIELE

Der Schwerpunkt in dieser Fortbildung liegt auf dem Aufbau und der Organisation einer therapeutischen Zauberguppe, auf dem Schauspieltraining und auf dem Auftritt der Gruppe. Darüber hinaus werden Ihnen Grundlagen zum Aufbau einer zaubertherapeutischen Praxis vermittelt sowie viel praktisches Wissen für den Praxis-/ Zauberguppenalltag. Selbstverständlich gibt es auch weitere Zauberkunststücke. Diese Fortbildung bietet auch den Raum und die Möglichkeit das in Zaubern I und II Erlernte zu vertiefen und Situationen und Beispiele aus dem eigenen (zauber-) therapeutischen Fundus zur Sprache zu bringen. Der Austausch miteinander und gegenseitiges Feedback werden eine zentrale Rolle einnehmen.

INHALT

- Leitung und Aufbau einer therapeutischen Zauberguppe
- Einführung in die Projektarbeit mit Einzelklienten oder Gruppen
- Auswahl eines eigenen Zertifizierungsthemas
- Grundlagen für den Aufbau einer Zauberpraxis, Erarbeiten des Themas „Wie gestalte ich meine Praxis zauberhaft?“ in der Kleingruppe
- Schauspieltraining, Förderung der Kreativität für die Präsentation
- der Auftritt der Gruppe incl. „Pannenhilfe“
- positive Kommunikation & Einführung in das Erlernen der Trancesprache
- weitere Kunststücke

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 340,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar III und IV: EUR 660,- pro Person

Buchung des gesamten Lehrgangs Zauberseminar I – IV: EUR 1.300,- pro Person

Konto: INK iJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Das Seminar wird im Rahmen der Ärztefortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

LEHRGANG ZAUBERN

ZAUBERN IV – „DER ZAUBERGEIST IST EINGEZOGEN!“

ZIELGRUPPE

Zaubern IV – „Der Zaubergeist ist eingezogen!“ ist für alle Teilnehmer*innen gedacht, die an den Zauberseminaren I bis III teilgenommen haben und ist gleichzeitig das Abschlussmodul der Ausbildung zum Zauberberaucher/zur Zauberberaucherin.

ZIELE

Die Lerninhalte aller vier Module finden hier in den Seminarschwerpunkten Supervision und Projektarbeit noch einmal Wiederholung, Vertiefung und intensives Training. Fallbeispiele aus den vergangenen drei Modulen sowie Ihre ganz eigenen Erfahrungen mit der Anwendung des Therapeutischen Zauberns seit Beginn Ihrer Ausbildung können hier noch einmal abschließend reflektiert, analysiert und besprochen werden.

INHALT

- Theorie & Praxis des therapeutischen Zauberns
- Supervision, Intensivierung und Vertiefung verschiedener Spezialthemen nach Absprache
- Erarbeiten weiterer Ideen zur Anwendung des therapeutischen Zauberns für den speziellen Arbeitsbereich in der Klein- und in der Großgruppe
- Zauberverständnis Abschlussfest

KOSTEN

Einzelbuchung: EUR 340,- pro Person

Doppelbuchung von Zauberseminar III und IV: EUR 660,- pro Person

Buchung des gesamten Lehrgangs Zauberseminar I – IV: EUR 1.300,- pro Person

Konto: INKIJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Das Seminar wird im Rahmen der Ärzterfortbildung für die fachspezifischen DFP-Punkte eingereicht.

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

Möglichkeit der Zertifizierung:

Im Anschluss an das Seminar ist es möglich nach Präsentation einer Abschlussarbeit die Zertifizierung zur Zauberberaucherin/zum Zauberberaucher zu erlangen (Verrechnung direkt mit der Referentin).

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum oder Gruppentherapieaum

SEMINARLEITUNG

- Annalisa NEUMEYER

Dipl. Sozialpädagogin, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Therapeutin für klinische Hypnose (M.E.G. – Milton-Erickson-Institut), Urheberin für Therapeutisches Zaubern®

OPD – KJ 2

Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter 2
Überarbeitetes und neu konzipiertes Instrument

ZIELGRUPPE

Psychotherapeutisch tätige Psycholog*innen, Ärzt*innen und Fachtherapeut*innen, die sich in Diagnostik, Beratung, Therapie oder Begutachtung mit der Weiterentwicklung psychodynamischen Denkens bei Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen.

INHALT

Die Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD- KJ 2) ist eine vierachsige Operationalisierung für Kinder und Jugendliche, die entwicklungspsychologische und familiendynamische Aspekte mit integriert und komplementär zum Multiaxialen Klassifikationsschema (MAS/ICD-10) angewendet wird. Sie liegt nun in der zweiten überarbeitenden und weiterentwickelnden Form vor.

Dieser Grundkurs bietet Einblick in die vier Achsen (Beziehung, Konflikt, Struktur, Behandlungsvoraussetzungen und Ressourcen) sowie die Darstellung der Inhalte an Hand von Demonstrationsmaterial.

VORAUSSETZUNGEN

- Neu: OPD-KJ 2 – Manual, Huber Verlag, 1. Aufl. 2013
- Die Teilnehmer*innen werden ersucht, das Manual mitzubringen. Das Literaturstudium wird vorausgesetzt!
- Grundlagenkenntnisse in Tiefenpsychologie

KOSTEN

Bei Einzelbuchung pro Seminar EUR 275,-

Bei Buchung aller drei Seminare im Paket EUR 810,-

Konto: INK iJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminarartikel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

LK Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl, KJPP, Seminarraum

Aufbau des OPD-KJ – Kurses

GRUNDKURS

Freitag, 1. April 2022 (14.00 - 19.00)

Samstag, 2. April 2022 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDE

■ OA Dr. David KOLLER

FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychoanalytiker (WPV) in Ausbildung unter Supervision, Leiter der dislozierten Ambulanz und Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Wr. Neustadt

■ Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

AUFBAUKURS 1

Freitag, 29. April 2022 (14.00 - 19.00)

Samstag, 30. April 2022 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDER

■ Dr. med. Oliver BILKE-HENTSCH

FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Chefarzt, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Luzerner Psychiatrie (LUPS)

AUFBAUKURS 2

Freitag, 18. Nov. 2022 (14.00 - 19.00)

Samstag, 19. Nov. 2022 (9.00 - 18.00)

VORTRAGENDE

■ Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Inge SEIFFGE-KRENKE

Leiterin der Abteilung Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie, J. Gutenberg Universität Mainz

OPD KJ 2 SUPERVISIONSGRUPPE

ZIELGRUPPE

Absolvent*innen der OPD KJ Schulungen, Menschen die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten mit Unterstützung des OPD KJ 2

ZIELE

Verbesserung der OPD KJ 2 Anwendung in der Praxis

INHALT

Reflexion mitgebrachter OPD KJ Fallvignetten in der Gruppe

METHODE

Fallsupervision in der Gruppe

KOSTEN

EUR 180,- pro Person

Konto: INKiJu 1.112.200 – BLZ 32250 Raiffeisenkasse Guntramsdorf

IBAN: AT70 3225 0000 0111 2200, BIC: RLNWATWWGTD

Seminartitel und Name angeben, Stornobedingungen siehe Rückseite.

VERANSTALTUNGSORT

online via ZOOM

SEMINARLEITUNG

■ OA Dr. David KOLLER

FA Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychoanalytiker (WPV) in Ausbildung unter Supervision, Leiter der dislozierten Ambulanz und Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Wr. Neustadt

■ Mag.^a Karin ZAJEC

Klinische und Gesundheitspsychologin, dynamische Gruppenpsychotherapeutin, psychologische Leiterin an der KJPP Hinterbrühl

INKIJU-MOBIL

Teams/Institutionen stehen immer wieder vor dem Problem, dass sie sich mit einer aktuellen, spezifischen Fragestellung konfrontiert sehen, der sie gerne im Rahmen einer Fort- bzw. Weiterbildung nachgehen würden. In bestehenden Fortbildungsprogrammen zeitnah eine entsprechende Veranstaltung zu finden, ist jedoch meist unrealistisch, wenn nicht gar unmöglich.

Auf diesen Bedarf möchte INKiJu-mobil reagieren: Wir bieten Seminare und Workshops an, die sich an den aktuellen Fragestellungen und Problemen von Teams/Institutionen orientieren. Nach einer gemeinsamen Abklärung und Konkretisierung der zu erarbeitenden Inhalte wird seitens des INKiJu-mobil-Teams innerhalb von 8 Wochen ein entsprechendes Angebot zusammengestellt.

Unsere Fachkräfte arbeiten unter anderem zu den folgenden Schwerpunktthemen:

- Milieutherapie
- Krisenmanagement
- Sozialarbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Psychopharmakologie
- Traumapädagogik
- Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie (z.B.: Behandlungsplanung, Medikation, Betreuung zwischen Pflege und Sozialpädagogik...)
- Selbstverletzendes Verhalten
- Suizidalität
- Psychiatrische Probleme bei Behinderung
- Institution und Elternarbeit
- Koordination des Helfernetzwerkes
- Burnoutprävention

VORGEHENSWEISE

- Anfrage an info@inkiju.at schicken
- Bedarfserhebung mit einem/einer der Zuständigen (Dr. Koller, Mag.^a Arn-Stieger)
 - Festlegung Schwerpunkt
 - Art/Dauer der Fortbildungsveranstaltung
 - Auswahl der Referent*innen mit Hilfe von Herrn Dr. Koller oder Frau Mag.^a Arn-Stieger
- Terminfixierung/-bekanntgabe

VERANSTALTER

Verein INKiJu – Interdisziplinäres Netzwerk für Kinder und Jugendliche
Dr. David Koller, Obmann INKiJu
Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl

AUSKUNFT & ANMELDUNG

www.inkiju.at,
info@inkiju.at

Sie können uns schriftlich oder per E-Mail kontaktieren

INKiJu
Landeskrankenhaus Thermenregion Mödling, Standort Hinterbrühl
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8
info@inkiju.at
www.inkiju.at

KOSTEN

Die Kosten sowie etwaige Preisvorteile bei Mehrfachbuchungen sind bei den Ausschreibungen ausgewiesen.

Bitte beachten Sie die teilweise unterschiedlichen Kontonummern für die einzelnen Seminare.
Die jeweils zutreffende Kontonummer entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung.

Bei der Einzahlung bitte Name und Seminartitel angeben.

Ihre Anmeldung wird mit Überweisung des angeführten Betrages vor Veranstaltungsbeginn für die Veranstaltung (Seminar/Lehrgang/Symposium) gültig.

Wir bitten um Verständnis, dass Änderungen und Absagen von Seminaren leider vorkommen können: durch Krankheit oder Ausfall eines/r Referenten/in und bei zu geringer Teilnehmeranzahl, in diesem Fall erhalten Sie bereits bezahlte Seminarbeiträge selbstverständlich zurück.

Stornobedingungen

Personen, die sich für eine Veranstaltung (-sreihe) angemeldet haben, verpflichten sich bei Nichtteilnahme entweder eine Ersatzperson zu nennen oder die entsprechende Stornogebühr zu zahlen.

Bei Abmeldungen später als vier Wochen vor Beginn werden 50% der Kosten als Stornogebühr einbehalten. Bei Abmeldung zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung (-sreihe) wird der komplette Betrag in Rechnung gestellt.

VERANSTALTUNGSORTE

- **Landeskrlinikum Baden Mödling, Standort Hinterbrühl**
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (KJPP)
2371 Hinterbrühl, Fürstenweg 8
Seminarraum bzw. Gruppentherapieaum
- **NÖ Sozialpädagogisches Betreuungszentrum (SBZ)–Hinterbrühl, vormalis HPZ–Hinterbrühl**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Seminarraum
- **Dr. Erwin Schmuttermeier Schule**
2371 Hinterbrühl, Urlaubskreuzstraße 15
Bewegungsraum bzw. Festsaal

ANFAHRTSMÖGLICHKEITEN

- **Von Wien bzw. Südautobahn kommend:**
Über die A 21 Richtung St. Pölten – Abfahrt Gießhübl – links abbiegen – Berg hinunter – Ortsschild Maria Enzersdorf: erste Straße rechts – Urlaubskreuzstraße.
- **Von St. Pölten bzw. Westautobahn kommend:**
AAuf der A 21 Richtung Graz – Abfahrt Hinterbrühl – rechts abbiegen – bei Hauptstraße links, Richtung Hinterbrühl. Nach dem Ortsbeginn nach ca. 1,5 km links abbiegen – durch das Ortszentrum (auch Richtung Burg Liechtenstein). Beim Erreichen der Bergkuppe links abbiegen – Urlaubskreuzstraße.
- **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**
Südbahn (Schnellbahn) bis Mödling – von dort mit dem Bus in Richtung Gießhübl – Station Marienhöhe oder Dreisteinstraße aussteigen – ein paar Schritte bis zur Urlaubskreuzstraße.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Hotel Beethoven

A-2371 Hinterbrühl, Beethovengasse 8

++43-2236 / 27701

info@beethoven-hotel.at

www.beethoven-hotel.at

Hotel Restaurant Höldrichsmühle

A-2371 Hinterbrühl, Gaadnerstraße 34

++43-2236 / 26 27 40

office@hoeldrichsmuehle.at

www.hoeldrichsmuehle.at

Hotel Restaurant Hotwagner

A-2344 Maria Enzersdorf, Johannesstraße 94

++43-2236 / 22403

hotel@hotwagner.at

www.hotwagner.at



Intensivlehrgang
Kinderschutzarbeit
März 2022 - März 2023

Kosten & Anmeldeschluss

EUR 890,-

Anmeldeschluss: 15. März 2022

TeilnehmerInnen: für ca. 24 Teilnehmer*innen geplant, durchgängige Gruppe



IMPRESSUM

INKiJu

c/o Landesklinikum Baden-Mödling, KJPP Hinterbrühl · Fürstenweg 8, 2371 Hinterbrühl · Fax: 02236 / 9004-49330 ·

E-Mail: info@inkiju.at · Web: www.inkiju.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. David Koller

Beratung, Konzeption & Produktion: Mag. Martin R. Geisler Unternehmensberatung, www.geisler.at

Alle Angebote freibleibend solange freie Plätze verfügbar sind. Wir behalten uns Änderungen im Programm und im Ablauf vor.